

Vom Leistungsvermögen überragend

Auf dem Stand der Hommel-Gruppe, deren Lösungen in Österreich von der precisa CNC-Werkzeugmaschinen vertrieben werden, erwartet die AMB-Besucher eine Summe von Highlights an Maschinenexponaten mit beeindruckendem Leistungsvermögen – zum Großteil unter Span – wie das Okuma Präzisions-Drehzentrum LT3000 oder das 5-Achsenbearbeitungszentrum Quaser MF400.



Mit drei Revolvern, bis zu 48 angetriebenen Werkzeugen und drei Y-Achsen empfehlen sich die Okuma LT-Modelle für das Komplettbearbeiten komplexer Werkstücke in mittleren bis großen Losgrößen mit kürzesten Stückzeiten bei geringsten Stückkosten. Die neue Okuma LT3000 integriert bis zu 12 Achsen für komplexe Drehbearbeitung bis Ø 350 mm – darunter zwei gleichwertige Hauptspindeln.

Die CNC-Drehmaschine Okuma LT3000 feiert auf der AMB Weltpremiere. Mit drei Revolvern, bis zu 48 angetriebenen Werkzeugen und drei Y-Achsen empfehlen sich LT-Modelle für das Komplettbearbeiten komplexer Werkstücke in mittleren bis großen Losgrößen mit kürzesten Stückzeiten bei geringsten Stückkosten. Die LT3000 integriert zwei gleichwertige Hauptspindeln und bis zu 12 Achsen für komplexe Drehbearbeitung bis Ø 350 mm. Wie bei allen Maschinen von Okuma, stammen Antriebe, Steuerung und die absoluten Positionsgeber aus eigener Entwicklung und sind perfekt untereinander und mit dem Maschinenbau abgestimmt. Die Hauptspindelantriebe leisten 22 (optional 30) kW, beschleunigen die Werkstückfutter auf 5.000 U/min und erzeugen ein max. Drehmoment von 427 Nm. Die Beschleunigung von 0 auf Maximaldrehzahl dauert inkl. Spannmittel 4,4 s, das Abbremsen lediglich 3,2 s, was Neben-

zeiten ebenso klein hält wie der Bereichswechsel der beiden Drehzahlstufen bei voller Drehzahl innerhalb von 0,5 s. Die PREX-Antriebe der drei Werkzeugrevolver beschleunigen Bohrer und Fräsen mit 7,1 kW innerhalb von 0,3 s auf max. 6.000 U/min, wobei das Spitzendrehmoment von 40,4 Nm guten Durchzug verspricht und die Indexierzeit von Station zu Station in 0,2 s Nebenzeiten klein hält. Durch Doppelhalterbestückung des unteren Revolvers lassen sich weitere 16 Werkzeuge rüsten. Die drei Revolver sind optional jeweils mit Y-Achse lieferbar – der Verfahrensweg misst einheitlich 125 mm.

Durch das Okuma-exklusive Thermovertägliche Konzept (TFC) hält die LT3000 auch bei sich ändernden Umgebungstemperaturen eine sehr hohe Maßstabilität. Bei der Steuerung genießen Anwender den Komfort der neuen Okuma OSP-P300L mit 15" Touchscreen. Die CNC nutzt ei-

nen Intel i7 Prozessor und Windows als 2. autarkes Betriebssystem. Das optionale Kollisions-Vermeidungssystem CAS unterstützt Anwender schon beim Einrichten und Programmieren durch eine dynamische Werkstück-Echtkonturverfolgung sowie komfortable Modellierfunktionen.

Weitere Highlights von Okuma

Von Okuma wird auch eine automatisierte Vertikaldrehmaschine LVT300-M vorgestellt; ferner werden das horizontale Bearbeitungszentrum MB 4000-H sowie das 5-achsige Bearbeitungszentrum MU-400VA exemplarisch vermitteln, was das japanische Traditionsunternehmen zum Thema Fräsen bietet.

Das vertikale Drehzentrum LVT300-M ermöglicht als automatisierter Selbstlader mit Stauförderband und Zentrieraufsätzen einen flexiblen Einsatz auch bei kleinsten

Mit der Quaser MF400 C wird auf der AMB 2012 ein kostengünstiges Einsteigermodell für die 3+2-Seitenbearbeitung gezeigt. Zur umfangreichen Serienausstattung der Quaser MF 400 gehören ein 30-fach-Werkzeugwechsler, Kugelrollspindeln und Linearführungen der Güteklasse C2, BIG Plus Hauptspindel mit Plananlage, Spänespülung, externe Blasluft, Spülpistole, externes Handrad und ein Spindelkühlsystem.

Losgrößen für Werkstücke bis $\varnothing 200 \times 150$ mm. Die LVT ermöglicht einen weitgehend mannslosen 3-Schichtbetrieb. Das standardmäßige OKUMA-eigene Werkzeugüberwachungssystem sorgt dabei für hohe Betriebs- und Prozesssicherheit.

... und Quaser

Von Quaser erwartet die Besucher des Gemeinschaftsstandes das 5-Achsenbearbeitungszentrum MF400. Das BAZ ist in mehrfacher Hinsicht interessant: Einerseits attestiert die live-Bearbeitung eines Kettenrades aus Vollmaterial (42CrMo4, 1.000 N/mm²) mit 800 mm/min Vorschub und 158 m/min Schnittgeschwindigkeit, bei einer Schnitttiefe von 20 mm dem Bearbeitungszentrum überzeugende, maschinenbauliche Qualitäten. Andererseits gibt es an der Quaser MF400 ein Werkzeug-Schrumpfgerät, ein Werkzeugvoreinstellgerät und einen Warenausgabeschrank zu sehen.

■ www.precisa.at
Halle 3, Stand B11

